

PRESSEMITTEILUNG

12. Oktober 2017

Statistik über Wertpapieremissionen im Euro-Währungsgebiet: August 2017

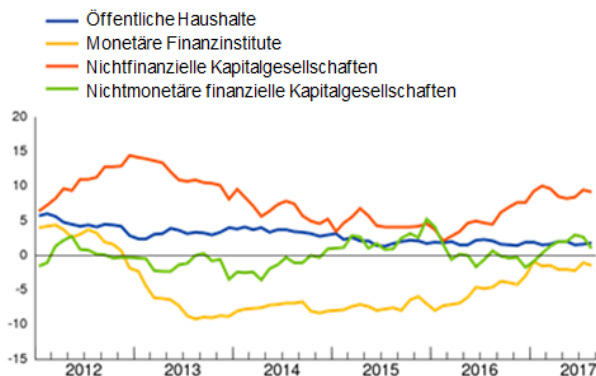
- Die Jahreswachstumsrate des [Umlaufs an von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen Schuldverschreibungen](#) verringerte sich von 1,7 % im Juli 2017 auf 1,4 % im August.
- Die Jahreswachstumsrate des [Umlaufs an von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet emittierten börsennotierten Aktien](#) belief sich im August 2017 wie schon im Vormonat auf 0,8 %.
- Die Jahreswachstumsrate des [Umlaufs an von nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften begebenen Schuldverschreibungen](#) betrug im August 9,2 %, verglichen mit 9,4 % im Juli.

Schuldverschreibungen

Der [Absatz](#) von Schuldverschreibungen durch Ansässige im Euro-Währungsgebiet lag im August 2017 bei insgesamt 465,4 Mrd €. Die [Tilgungen](#) betrugen 507,1 Mrd €, und die [Nettotilgungen](#) beliefen sich auf 41,7 Mrd €. Die Jahresänderungsrate des [Umlaufs an von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen Schuldverschreibungen](#) sank von 1,7 % im Juli 2017 auf 1,4 % im August.

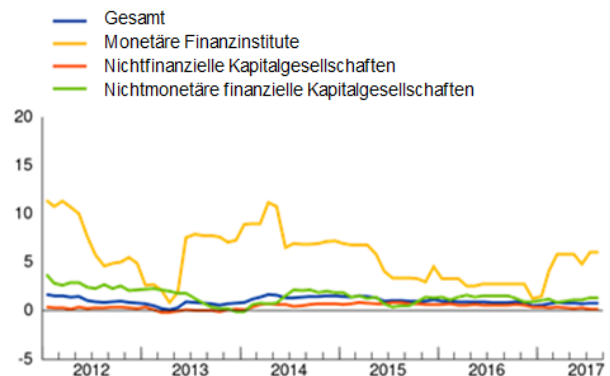
1 Von Ansässigen im Euroraum begebene Schuldverschreibungen

(Jahreswachstumsraten)



2 Von Ansässigen im Euroraum begebene börsennotierte Aktien

(Jahreswachstumsraten)



Aufgliederung nach Laufzeiten

Die Jahresänderungsrate der umlaufenden [kurzfristigen Schuldverschreibungen](#) ging von -1,7 % im Juli 2017 auf -2,2 % im August zurück. Die jährliche Zuwachsrate der [langfristigen Schuldverschreibungen](#) lag im Berichtsmonat bei 1,7 %, verglichen mit 1,9 % im Juli. Die Vorjahrsrate des Umlaufs an [festverzinslichen langfristigen Schuldverschreibungen](#) betrug im August 2,9 % nach 3,1 % im Vormonat. Die Zwölfmonatsrate der umlaufenden [variabel verzinslichen langfristigen Schuldverschreibungen](#) nahm im selben Zeitraum von -3,8 % auf -4,4 % ab.

Aufgliederung nach Emittentengruppen

Die Aufgliederung nach Emittentengruppen zeigt, dass die Jahreswachstumsrate des Umlaufs an [von nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften begebenen Schuldverschreibungen](#) im August bei 9,2 % lag, verglichen mit 9,4 % im Juli 2017. Bei den [monetären Finanzinstituten \(MFIs\)](#) sank die entsprechende Rate von -1,1 % im Juli auf -1,5 % im Berichtsmonat. Die Vorjahrsrate der umlaufenden [von nichtmonetären finanziellen Kapitalgesellschaften](#) begebenen Schuldverschreibungen sank im August auf 1,1 %, nachdem sie im Vormonat noch bei 2,6 % gelegen hatte. Bei den [öffentlichen Haushalten](#) belief sich die entsprechende Rate im August auf 1,8 % gegenüber 1,6 % im Juli.

Die Jahresänderungsrate des Umlaufs an [von MFIs begebenen kurzfristigen Schuldverschreibungen](#) betrug im August 2017 3,0 %, verglichen mit 3,1 % im Juli. Die Zwölfmonatsrate des Umlaufs an [von MFIs begebenen langfristigen Schuldverschreibungen](#) ging von -1,7 % im Juli auf -2,1 % im Berichtsmonat zurück.

Aufgliederung nach Währungen

Nach Währungen aufgegliedert lag die Vorjahrsrate des Umlaufs an [in Euro denominierten Schuldverschreibungen](#) im August 2017 wie schon im Vormonat bei 0,8 %. Bei den [auf andere Währungen lautenden Schuldverschreibungen](#) verringerte sich die entsprechende Änderungsrate im selben Zeitraum von 6,4 % auf 4,7 %.

Börsennotierte Aktien

Die [Emission](#) börsennotierter Aktien durch Ansässige im Euro-Währungsgebiet belief sich im August 2017 auf insgesamt 3,5 Mrd €. Bei [Tilgungen](#) in Höhe von 1,8 Mrd € ergab sich ein [Nettoabsatz](#) von 1,7 Mrd €. Die Jahreswachstumsrate des Umlaufs an [von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet emittierten börsennotierten Aktien](#) (ohne Bewertungsänderungen) lag im Berichtsmonat, verglichen mit Juli 2017, konstant bei 0,8 %. Die Vorjahrsrate der von [nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften](#) begebenen börsennotierten Aktien betrug im August wie schon im Vormonat 0,2 %. Bei den [MFIs](#) ergab sich im selben Zeitraum ebenfalls eine unveränderte Jahreswachstumsrate von 6,0 %. Auch im Fall der [nichtmonetären finanziellen Kapitalgesellschaften](#) belief sich die Zuwachsrate im August wie bereits im Vormonat auf 1,3 %.

Der Marktwert der [ausstehenden von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet emittierten börsennotierten Aktien](#) betrug Ende August 2017 insgesamt 7 644,2 Mrd €. Gegenüber Ende August 2016 (6 595,7 Mrd €) entspricht dies einem jährlichen Anstieg der Marktkapitalisierung um 15,9 % im Berichtsmonat (nach 17,8 % im Juli 2017).

Medianfragen sind an Herrn Nicos Keranis unter +49 69 1344 7806 zu richten.

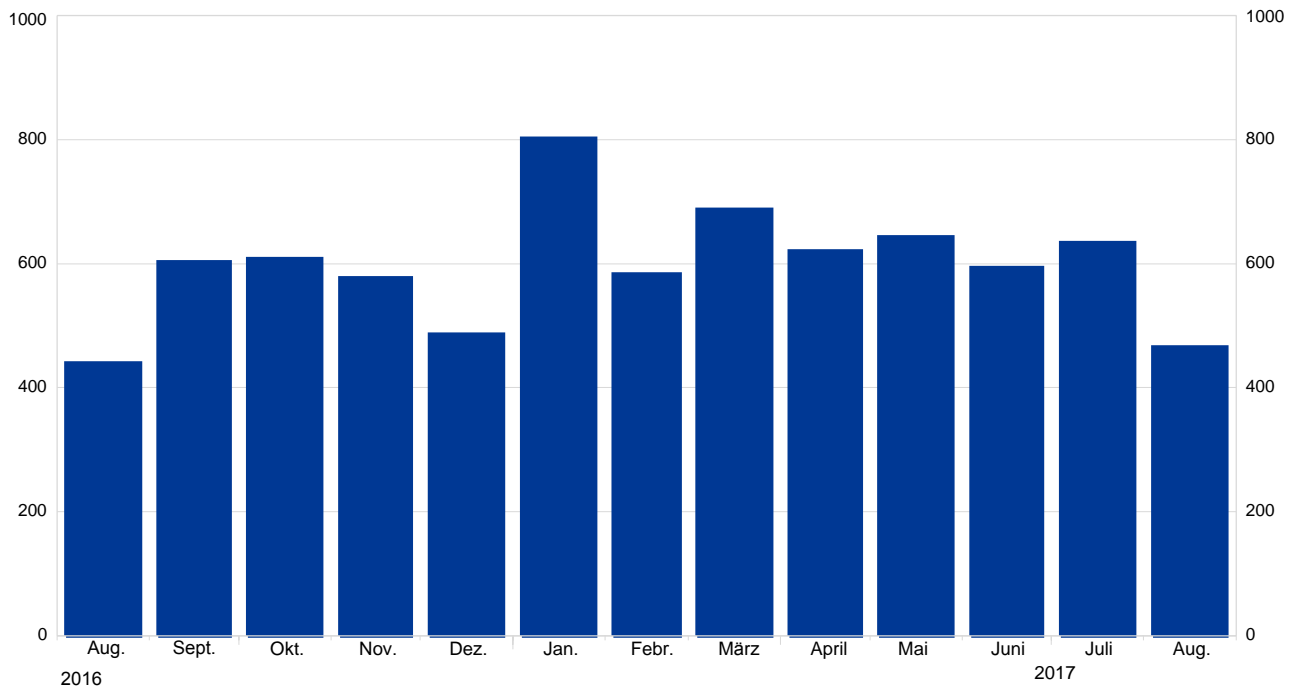
Anmerkung:

- Soweit nicht anders angegeben, beziehen sich alle Daten auf nicht saisonbereinigte Statistiken. Neben den Entwicklungen für August 2017 enthält diese Pressemitteilung leicht revidierte Angaben für vorangegangene Berichtszeiträume. Die Jahreswachstumsraten basieren auf Finanztransaktionen, die daraus resultieren, dass eine institutionelle Einheit Schulden aufnimmt oder tilgt; von anderen, nicht transaktionsbedingten Veränderungen werden sie nicht beeinflusst.
- Ausgewählte statistische Daten und methodische Erläuterungen finden sich auf der Website der EZB im Abschnitt „Statistics“ (www.ecb.europa.eu/stats/financial_markets_and_interest_rates/securities_issues/html/index.en.html). Einige Daten stehen visuell aufbereitet unter www.euro-area-statistics.org („Unsere Statistiken“) zur Verfügung. Diese Daten sowie die Angaben für das Euro-Währungsgebiet in seiner Zusammensetzung während des jeweiligen Referenzzeitraums können über das Statistical Data Warehouse (SDW) der EZB heruntergeladen werden. Die Tabellen und Abbildungen zu dieser Pressemitteilung sind im Abschnitt „Reports“ des SDW (<http://sdw.ecb.europa.eu/reports.do?node=1000002753>) abrufbar.
- Die nächste Pressemitteilung zu den Wertpapieremissionen im Euro-Währungsgebiet erscheint am 13. November 2017.

Europäische Zentralbank Generaldirektion Kommunikation
Internationale Medienarbeit, Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland
Tel.: +49 69 1344 7455, E-Mail: media@ecb.europa.eu, Internet: www.ecb.europa.eu

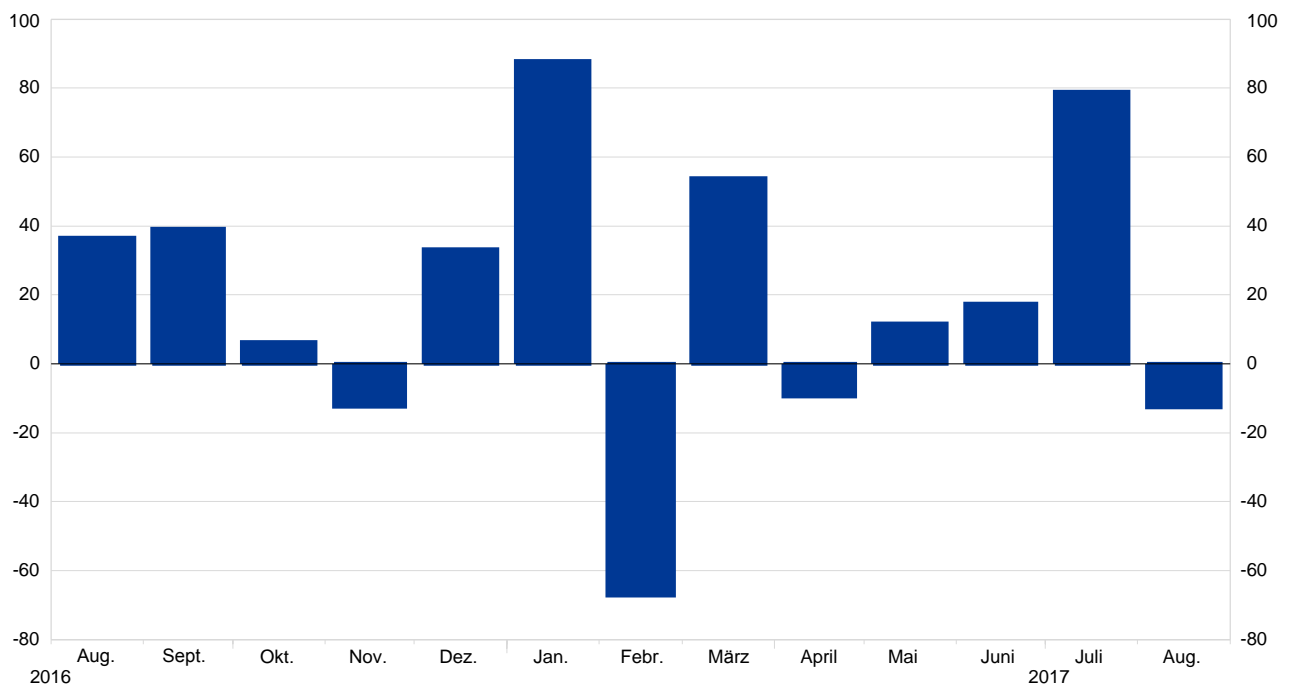
Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Abbildung 1: Bruttoabsatz von Schuldverschreibungen durch Ansässige im Euroraum
(in Mrd €; monatlich; Nominalwerte)



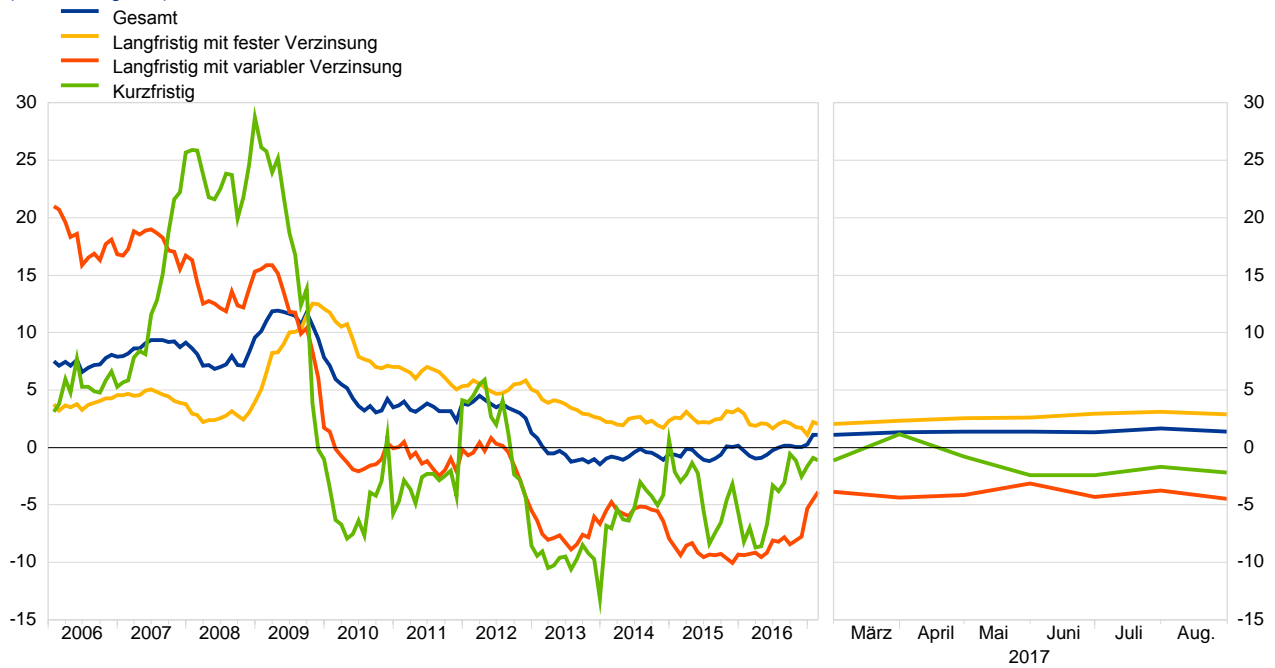
Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

Abbildung 2: Nettoabsatz von Schuldverschreibungen durch Ansässige im Euroraum
(in Mrd €; monatlich; Nominalwerte; saisonbereinigt)



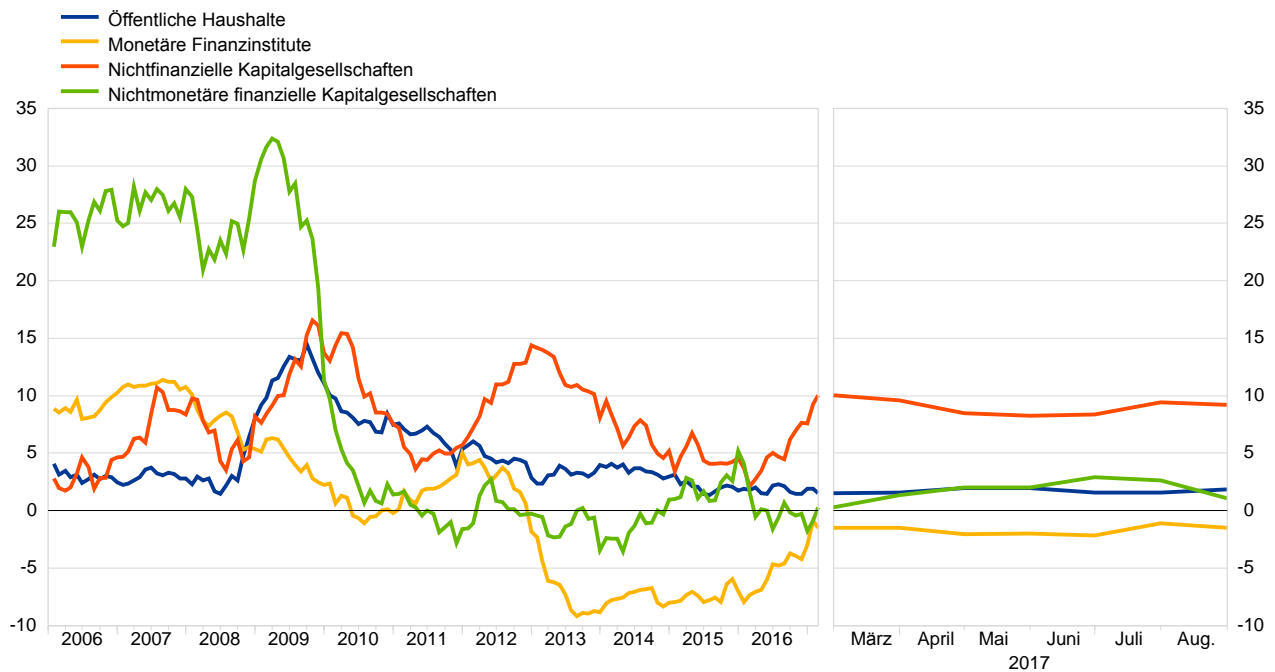
Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

Abbildung 3: Jahreswachstumsraten der von Ansässigen im Euroraum begebenen Schuldverschreibungen nach Ursprungslaufzeiten
(Veränderung in %)



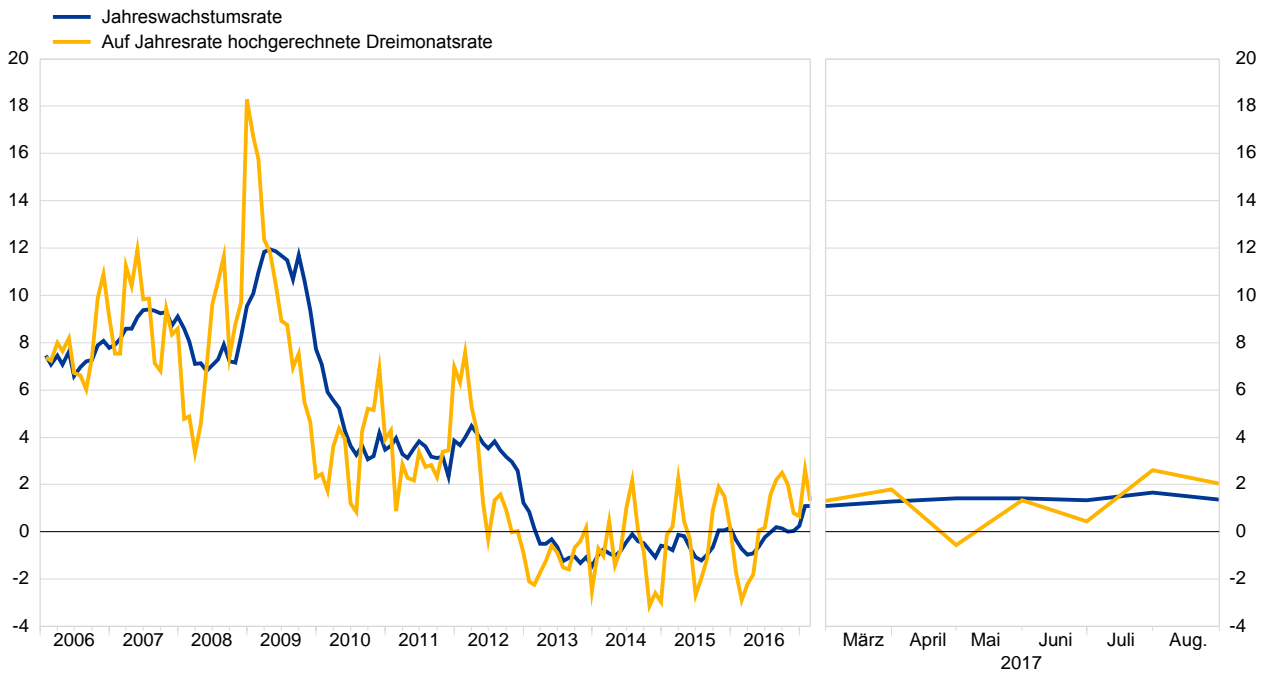
Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

Abbildung 4: Jahreswachstumsraten der von Ansässigen im Euroraum begebenen Schuldverschreibungen nach Emittentengruppen
(Veränderung in %)



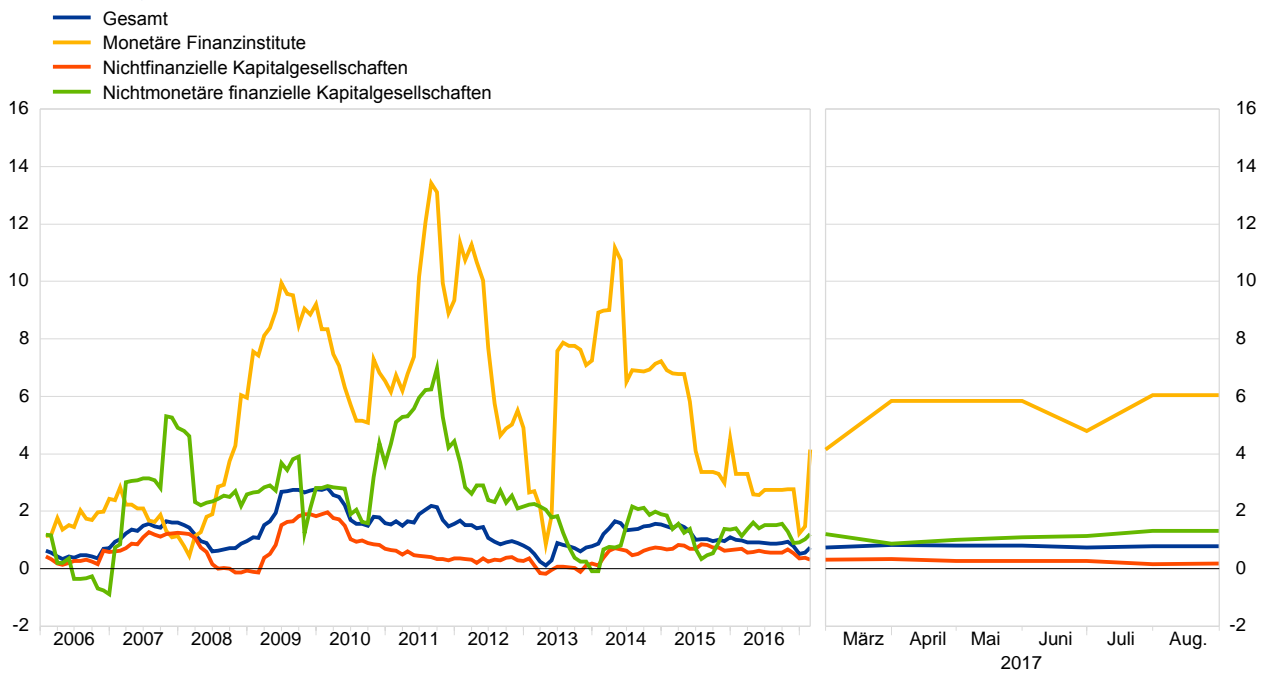
Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

Abbildung 5: Wachstumsraten der von Ansässigen im Euroraum begebenen Schuldverschreibungen, saisonbereinigt (Veränderung in %)



Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

Abbildung 6: Jahreswachstumsraten der von Ansässigen im Euroraum begebenen börsennotierten Aktien nach Emittentengruppen (Veränderung in %)



Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

Tabelle I

Emissionen von Schuldverschreibungen durch Ansässige im Euroraum nach Währungen und Ursprungslaufzeiten¹⁾

(in Mrd €; Nominalwerte)

	Umlauf	Netto- absatz	Brutto- absatz	Tilgungen	Netto- absatz ²⁾	Umlauf	Brutto- absatz	Tilgungen	Netto- absatz ³⁾	Umlauf	Brutto- absatz	Tilgungen	Netto- absatz ³⁾	Veränderung des Umlaufs gegenüber dem entsprechenden Vorjahrszeitraum in % ⁵⁾																								
														Aug. 2016		Sept. 2016 - Aug. 2017 ⁴⁾			Juli 2017				Aug. 2017				2015	2016	2016 Q3	2016 Q4	2017 Q1	2017 Q2	März 17	April 17	Mai 17	Juni 17	Juli 17	Aug. 17
Insgesamt	16 553,0	8,4	608,4	591,2	18,8	16 684,8	634,0	601,5	32,6	16 603,3	465,4	507,1	-41,7	-0,5	-0,3	0,0	0,1	1,0	1,4	1,3	1,4	1,4	1,3	1,7	1,4													
Davon:																																						
In Euro	14 058,6	-17,8	424,6	416,6	8,8	14 187,5	431,6	421,2	10,3	14 144,1	294,4	322,6	-28,2	-2,1	-0,6	0,1	-0,2	0,7	0,7	0,8	0,8	0,8	0,5	0,8	0,8													
In anderen Währungen	2 494,4	26,2	183,8	174,6	10,0	2 497,3	202,4	180,2	22,2	2 459,2	171,0	184,5	-13,4	10,1	1,8	-0,2	1,8	2,7	4,9	4,0	4,8	4,9	6,0	6,4	4,7													
Kurzfristig	1 291,0	14,2	361,0	363,5	-2,3	1 290,8	372,8	369,6	3,2	1 293,1	347,4	339,7	7,7	-4,1	-4,8	-2,9	-1,6	-0,8	-1,3	1,1	-0,8	-2,4	-2,4	-1,7	-2,2													
Davon:																																						
In Euro	913,8	0,2	226,1	229,9	-3,6	894,2	214,2	210,3	3,9	892,5	198,4	199,4	-0,9	-9,4	-7,9	-6,3	-4,5	-2,8	-2,9	0,0	-2,3	-4,2	-4,0	-4,5	-4,7													
In anderen Währungen	377,2	14,0	134,8	133,6	1,3	396,6	158,6	159,3	-0,7	400,5	149,0	140,4	8,6	15,8	3,3	6,0	6,0	4,3	2,5	3,9	2,9	2,0	1,3	5,4	3,7													
Langfristig ²⁾	15 262,0	-5,8	247,4	227,7	21,1	15 394,0	261,2	231,9	29,3	15 310,2	118,0	167,4	-49,4	-0,2	0,1	0,3	0,2	1,1	1,6	1,3	1,6	1,7	1,7	1,9	1,7													
Davon:																																						
In Euro	13 144,9	-18,0	198,5	186,7	12,4	13 293,4	217,3	210,9	6,4	13 251,6	95,9	123,2	-27,3	-1,5	-0,1	0,6	0,1	0,9	1,0	0,9	1,0	1,1	0,8	1,2	1,1													
In anderen Währungen	2 117,2	12,2	49,0	41,0	8,7	2 100,6	43,9	21,0	22,9	2 058,7	22,0	44,1	-22,1	9,2	1,5	-1,2	1,1	2,4	5,3	4,0	5,1	5,4	6,8	6,6	4,8													
- Darunter festverzinslich:	11 517,4	11,4	169,5	142,4	27,9	11 695,5	175,2	164,2	11,0	11 659,6	85,9	94,2	-8,4	2,6	2,1	2,1	1,7	2,0	2,6	2,3	2,6	2,6	2,9	3,1	2,9													
In Euro	9 924,9	-1,5	137,1	116,1	21,2	10 145,0	150,1	151,0	-0,9	10 143,9	71,8	60,9	10,8	1,5	2,0	2,5	1,6	1,9	2,0	1,9	1,9	2,0	2,1	2,4	2,6													
In anderen Währungen	1 592,5	12,8	32,4	26,3	6,6	1 550,5	25,1	13,2	11,9	1 515,7	14,1	33,3	-19,2	10,5	2,7	-0,5	2,5	2,7	6,4	4,9	6,5	6,3	8,1	7,1	4,9													
- Darunter variabel verzinslich:	3 090,4	-4,3	53,2	65,0	-11,7	3 085,5	56,0	54,0	2,0	3 059,4	21,5	48,2	-26,6	-9,1	-8,5	-8,1	-7,6	-4,4	-3,9	-4,3	-4,1	-3,1	-4,3	-3,8	-4,4													
In Euro	2 723,5	-4,3	42,9	55,6	-12,6	2 683,9	49,0	48,6	0,4	2 659,2	17,5	45,3	-27,8	-10,4	-8,9	-8,2	-7,6	-5,0	-4,5	-4,8	-4,5	-3,9	-5,3	-4,6	-5,4													
In anderen Währungen	367,0	0,0	10,3	9,4	0,9	401,6	7,1	5,4	1,6	400,2	4,0	2,9	1,1	0,6	-5,8	-7,5	-7,8	-0,3	0,7	-1,1	-1,3	2,3	3,1	2,3	2,6													

Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

- 1) Als kurzfristig werden Wertpapiere mit einer Ursprungslaufzeit von maximal einem Jahr bezeichnet. Dies gilt auch dann, wenn sie als Bestandteil längerfristiger Fazilitäten ausgegeben werden. Wertpapiere mit einer längeren Ursprungslaufzeit oder mit fakultativen Laufzeiten, von denen eine mindestens länger als ein Jahr ist, und Wertpapiere mit beliebig langer Laufzeit werden als langfristige Wertpapiere betrachtet.
- 2) Bei der Restdifferenz zwischen den gesamten langfristigen Schuldverschreibungen und der Summe der festverzinslichen und variabel verzinslichen langfristigen Schuldverschreibungen handelt es sich um Nullkuponanleihen und Neubewertungseffekte.
- 3) Da eine vollständige Aufteilung des Nettoabsatzes in Bruttoabsatz und Tilgung nicht immer zur Verfügung steht, kann die Differenz zwischen aggregiertem Bruttoabsatz und aggregierter Tilgung vom aggregierten Nettoabsatz abweichen.
- 4) Monatsdurchschnitt der Transaktionen im angegebenen Zeitraum.
- 5) Die Jahreswachstumsraten basieren auf Finanztransaktionen, die daraus resultieren, dass eine institutionelle Einheit Schulden aufnimmt oder tilgt. Sie enthalten daher keine Umgruppierungen, Neubewertungen, Wechselkursänderungen und keine anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

Tabelle 3

Emissionen von Schuldverschreibungen durch Ansässige im Euroraum in allen Währungen nach Emittentengruppen¹⁾ und Laufzeiten, saisonbereinigt

(in Mrd €; Nominalwerte)

	Umlauf	Nettoabsatz					Auf Jahresraten hochgerechnete Dreimonatsraten des Umlaufs ²⁾												
	Aug. 17	Aug. 16	Mai 17	Juni 17	Juli 17	Aug. 17	Sept. 16	Okt. 16	Nov. 16	Dez. 16	Jan. 17	Febr. 17	März 17	April 17	Mai 17	Juni 17	Juli 17	Aug. 17	
Insgesamt	16 623,7	36,6	11,7	17,5	78,9	-12,6	2,5	2,0	0,8	0,7	2,6	1,3	1,8	-0,5	1,3	0,5	2,6	2,0	
Kurzfristig	1 280,7	4,9	-14,5	17,3	-7,2	-2,1	3,9	7,7	3,8	-8,0	-7,3	-4,6	1,8	-4,9	-9,8	-6,8	-1,5	2,5	
Langfristig	15 343,0	31,8	26,2	0,2	86,1	-10,4	2,4	1,5	0,6	1,4	3,5	1,8	1,8	-0,2	2,3	1,1	3,0	2,0	
MFIs	4 098,1	-8,6	-0,2	4,9	21,2	-25,6	-2,5	-1,6	-2,3	-4,2	1,4	-0,1	0,0	-6,4	-3,5	-2,1	2,5	0,0	
Kurzfristig	514,0	0,0	1,0	0,6	5,1	-0,2	12,8	13,2	15,8	-0,6	-1,9	0,7	2,9	-3,1	-7,0	-9,7	5,3	4,3	
Langfristig	3 584,1	-8,6	-1,1	4,3	16,0	-25,4	-4,5	-3,6	-4,6	-4,7	1,9	-0,2	-0,4	-6,8	-3,0	-0,9	2,1	-0,6	
Kapitalgesellschaften ohne MFIs	4 558,1	30,2	3,7	8,2	38,4	-22,7	9,0	7,3	4,6	3,3	3,4	1,8	3,6	2,6	4,4	1,9	4,4	2,1	
Davon:																			
Nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften	3 318,6	26,1	-4,1	3,7	20,4	-24,5	8,9	6,2	1,6	0,7	0,6	-0,8	1,9	1,4	3,5	0,6	2,3	-0,1	
Kurzfristig	143,5	6,8	-13,2	8,2	-0,1	-1,4	36,1	46,1	-11,8	-45,9	-48,2	-41,9	-31,5	-57,5	-66,0	-47,4	-16,2	21,7	
Langfristig	3 175,2	19,4	9,0	-4,5	20,5	-23,1	7,8	4,7	2,2	3,4	3,5	1,5	3,7	5,1	8,3	3,2	3,1	-0,9	
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	1 239,5	4,1	7,9	4,4	18,0	1,8	9,3	10,6	13,4	10,8	11,0	8,7	8,2	5,8	6,5	5,3	10,3	8,2	
Kurzfristig	80,9	-0,9	-0,6	-3,9	1,1	-0,8	0,9	11,3	17,0	9,3	40,2	59,2	81,3	48,9	27,8	-7,1	-15,3	-16,4	
Langfristig	1 158,6	5,0	8,5	8,4	16,9	2,7	9,8	10,5	13,2	10,9	9,5	6,1	4,7	3,3	5,2	6,3	12,4	10,2	
Öffentliche Haushalte	7 967,6	14,9	8,2	4,5	19,4	35,7	1,7	1,0	0,3	1,8	2,9	1,8	1,7	0,8	2,3	1,0	1,6	3,0	
Davon:																			
Zentralstaaten	7 263,1	14,4	7,1	-4,7	27,6	32,0	2,0	1,3	0,9	2,3	3,5	1,8	1,6	0,9	2,5	0,8	1,7	3,1	
Kurzfristig	470,2	-3,1	-0,8	5,4	-9,4	-2,9	-9,0	-4,2	1,3	0,6	0,3	-5,3	-1,5	0,7	2,7	3,0	-3,9	-5,6	
Langfristig	6 792,9	17,5	7,9	-10,1	36,9	34,9	2,9	1,7	0,8	2,4	3,7	2,4	1,8	0,9	2,5	0,6	2,1	3,7	
Sonstige öffentliche Haushalte	704,5	0,5	1,1	9,2	-8,2	3,8	-1,5	-1,5	-4,9	-2,6	-2,8	0,9	2,8	-0,2	-0,2	3,2	1,1	2,7	
Kurzfristig	72,2	2,1	-0,9	7,0	-3,9	3,2	-15,8	-11,8	-36,2	-34,9	-28,9	4,5	37,8	54,3	22,1	63,1	13,1	43,3	
Langfristig	632,3	-1,5	2,0	2,1	-4,3	0,5	0,3	-0,3	-0,8	1,4	0,3	0,6	-0,2	-4,7	-2,3	-1,9	-0,1	-1,0	

Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

- 1) Entsprechende Sektorenschlüssel nach dem ESVG 2010: MFIs (einschließlich Eurosystem) umfassen die EZB und die nationalen Zentralbanken der Mitgliedstaaten im Euroraum (S.121) sowie Kreditinstitute (ohne die Zentralbank) (S.122); nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften umfassen sonstige Finanzinstitute (ohne Versicherungsgesellschaften und Altersvorsorgeeinrichtungen) (S.125), Kredit- und Versicherungshilfstätigkeiten (S.126), firmeneigene Finanzierungseinrichtungen und Kapitalgeber (S.127) sowie Versicherungsgesellschaften (S.128); nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften (S.11); Zentralstaaten (S.1311); sonstige öffentliche Haushalte umfassen Länder (S.1312), Gemeinden (S.1313) und Sozialversicherung (S.1314).
- 2) Die auf Jahresraten hochgerechneten Dreimonatsraten basieren auf Finanztransaktionen, die daraus resultieren, dass eine institutionelle Einheit Schulden aufnimmt oder tilgt. Sie enthalten daher keine Umgruppierungen, Neubewertungen, Wechselkursänderungen und keine anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen. Die Dreimonatsraten sind annualisiert, um einen direkten Vergleich mit den Jahreswachstumsraten zu ermöglichen. (Zu beachten ist, dass die in Tabelle 2 ausgewiesenen, nicht saisonbereinigten Jahresänderungsraten nahezu identisch mit den saisonbereinigten Jahresänderungsraten sind.)

Tabelle 4

Emissionen von börsennotierten Aktien durch Ansässige im Euroraum nach Emittentengruppen¹⁾

(in Mrd €; Marktwerte)

	Um- lauf	Netto- absatz	Brutto- absatz	Til- gungen	Netto- absatz	Um- lauf	Brutto- absatz	Til- gungen	Netto- absatz	Veränderung der Markt- kapitalisierung gegen Vorjahr in % ³⁾	Um- lauf	Brutto- absatz	Til- gungen	Netto- absatz	Veränderung der Markt- kapitalisierung gegen Vorjahr in % ³⁾	Veränderung des Umlaufs gegenüber dem entsprechenden Vorjahrszeitraum in % ⁴⁾														
	Aug. 2016	Sept. 2016 - Aug. 2017 ²⁾	Juli 2017			Aug. 2017				2015	2016	2016 Q3	2016 Q4	2017 Q1	2017 Q2	März 17	April 17	Mai 17	Juni 17	Juli 17	Aug. 17									
Insgesamt	6 595,7	0,4	8,9	4,1	4,8	7 724,2	14,1	7,0	7,1	17,8	7 644,2	3,5	1,8	1,7	15,9	1,2	0,9	0,9	0,8	0,7	0,8	0,8	0,8	0,8	0,7	0,8	0,8	0,7	0,8	0,8
MFIs	444,9	0,0	2,8	0,0	2,8	663,1	7,6	0,0	7,6	55,2	630,9	0,0	0,0	0,0	41,8	4,9	2,9	2,8	2,5	3,1	5,7	5,8	5,8	5,8	4,8	6,0	6,0	6,0	6,0	
Kapitalgesellschaften ohne MFIs	6 150,8	0,4	6,2	4,1	2,1	7 061,1	6,4	7,0	-0,6	15,2	7 013,4	3,5	1,8	1,7	14,0	0,8	0,7	0,7	0,6	0,5	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,3	0,4	0,4	
Davon:																														
Nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften	936,9	0,2	1,4	0,2	1,2	1 197,7	2,5	0,2	2,3	28,5	1 174,1	0,5	0,1	0,4	25,3	1,1	1,4	1,5	1,1	1,0	1,0	0,9	1,0	1,1	1,1	1,3	1,3	1,3	1,3	
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	5 214,0	0,2	4,7	3,9	0,9	5 863,4	3,9	6,8	-2,9	12,8	5 839,3	3,0	1,7	1,3	12,0	0,7	0,6	0,6	0,6	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,2	0,2	0,2	

Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

1) Entsprechende Sektorenschlüssel nach dem ESVG 2010: MFIs (einschließlich Eurosystem) umfassen die EZB und die nationalen Zentralbanken der Mitgliedstaaten im Euroraum (S.121) sowie Kreditinstitute (ohne die Zentralbank) (S.122); nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften umfassen sonstige Finanzinstitute (ohne Versicherungsgesellschaften und Altersvorsorgeeinrichtungen) (S.125), Kredit- und Versicherungshilfstätigkeiten (S.126), firmeneigene Finanzierungseinrichtungen und Kapitalgeber (S.127) sowie Versicherungsgesellschaften (S.128); nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften (S.11).

2) Monatsdurchschnitt der Transaktionen im angegebenen Zeitraum.

3) Prozentuale Veränderung des Umlaufs am Monatsende gegenüber dem Umlauf am Ende des entsprechenden Vorjahrszeitraums.

4) Die Jahreswachstumsraten errechnen sich aus den Transaktionen im Berichtszeitraum und enthalten daher keine Umgruppierungen und keine anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.